



GETTY IMAGES, JULIA GODDARD/die posaune

Siege der radikalen Demokraten deuten auf politischen Krieg hin

- Richard Palmer
- [05.11.2025](#)

Radikale Linke haben immer noch viel Macht in Amerika. Das ist eine wichtige Erkenntnis aus den gestrigen Kommunalwahlen.

- Zohran Mamdani hat nicht nur eine Mehrheit der Wähler in New York City gewonnen, sondern nach der letzten Auszählung mit 50,4 Prozent auch die Mehrheit.
- Die Demokraten gewannen auch die Gouverneurswahlen in Virginia und New Jersey. Das ist nicht überraschend, aber ein zweistelliger Vorsprung gegenüber den republikanischen Kandidaten ist es schon.
- Die Wähler in Kalifornien haben die Proposition 50 verabschiedet, die es den Demokraten erlaubt, die Wahlbezirke vor den Zwischenwahlen 2026 neu festzulegen, wodurch die Demokraten wahrscheinlich fünf zusätzliche Sitze in der staatlichen Legislative erhalten.

Die Konzernmedien verdrehen diese Siege als totale Ablehnung der zweiten Amtszeit von Donald Trump und als Zeichen dafür, dass die Republikaner auch die Kongresswahlen 2026 und die Präsidentschaftswahlen 2028 verlieren werden. Das ist zwar Wunschdenken, aber diese Ergebnisse zeigen, dass viele Amerikaner leidenschaftlich an eine radikale Vision glauben, die Nation grundlegend zu verändern.

Viele Konservative sind in ihrem eigenen Wunschdenken verloren. Mit Donald Trump im Weißen Haus, den Republikanern, die das Repräsentantenhaus und den Senat kontrollieren, dem Urteil des Obersten Gerichtshofs gegen die linke Manipulation der Bundesbürokratie, der Zerstörung der politischen Maschinerie Obamas, positiven wirtschaftlichen Anzeichen und dem Rückzug des Big Business aus dem Wokeism gehen viele davon aus, dass der Einfluss der Radikalen auf die Wahlbeeinflussung, die Fake-News-Industrie, das Hochschulwesen, die Unterhaltung und die Gesellschaft gebrochen ist oder gebrochen werden wird.

Die Wahlergebnisse durchbrechen diese Selbstzufriedenheit. Millionen von Amerikanern unterstützen immer noch die radikalsten der radikalen Linken.

Im Jahr 2023, lange bevor Donald Trump wiedergewählt wurde, [Gerald Flurry schrieb](#):

Im Moment dreht sich alles um die Frage, ob Donald Trump ins Amt zurückkehren wird. Die Prophezeiung zeigt, dass er es tun wird. Das größere Problem ist, was passiert, wenn Trump wieder an der Macht ist. Er wird die Auslöschung des Namens Israels beenden. Aber diese Nation ist sehr weit von Gott entfernt! ...

Amos „warnte das Volk, dass der höchste Moment seines Erfolgs nur das Vorspiel zu seinem Untergang war“ (Kommentar von *Soncino*). Das ist es, was uns bevorsteht, wenn Donald Trump die Präsidentschaft wieder übernimmt. Es wird tatsächlich ein Vorspiel für Amerikas Untergang sein!

Die Rückkehr von Präsident Trump wird Amerika kurzzeitig „retten“. Aber er wird die Botschaft Gottes hören und erkennen müssen, dass Gott Amerika durch Ihn gerettet hat – und dass er und diese Nation bereuen, glauben und gehorchen müssen. Wenn das amerikanische Volk während Trumps zweiter Amtszeit nicht bereut und zu Gott zurückkehrt, wird Gott zulassen, dass Amerika „verwüstet“ und „zerstört“ wird.

Das größere Problem ist, was passiert, nachdem Trump wieder an die Macht gekommen ist. Trotz des Sieges von Präsident Trump ist die unmittelbare Gefahr eines Bürgerkriegs eine klare und gegenwärtige Gefahr. Um die Spaltung und den Hass zu überwinden, brauchen die Amerikaner nichts weniger als das Eingreifen Gottes. Gott verspricht, uns diese Hilfe zukommen zu lassen – wenn wir unsere Sünden bereuen. Das ist die einzig wahre Lösung für Amerikas Krisen.